



Verkehrsentlastung Engelbergertal

Vier Gemeinden auf der Suche nach gemeinsamen Lösungen

Das Verkehrsverhalten der Bevölkerung hat sich in den letzten Jahren grundlegend verändert. Dies bekommen die Gemeinden im Engelbergertal hautnah zu spüren. Gemeinsam sind die vier Gemeinden Oberdorf, Dallenwil, Wolfenschiessen und Engelberg an der Erarbeitung von Lösungen.

Stauten sich vor wenigen Jahren die Autos im Engelbergertal noch an wenigen Spitzentagen im Jahr, so hat sich dies grundlegend geändert. Am stärksten von dieser Entwicklung betroffen ist dabei die Gemeinde Wolfenschiessen. «Die Sorgen der Bevölkerung nimmt in Bezug auf die Verkehrssituation zu», weiss der Wolfenschiesser Gemeinderat Remigi Zumbühl. Unterstützung erhält Wolfenschiessen nun von Oberdorf, Dallenwil und Engelberg. Die vier Gemeinden haben eine Kommission ins Leben gerufen mit dem Ziel, gemeinsam verkehrsentlastende Massnahmen auszuarbeiten und diese nun Schritt für Schritt anzupacken und umzusetzen. Für die von Remigi Zumbühl präsierte Kommission steht fest: «Die Ist-Situation zeigt klar auf, dass ein Handlungsbedarf besteht.»

Jetzt handeln

Handeln bevor sich die ganze Verkehrssituation zu einer Krise heraufschauelt, lautet das Motto der vier Gemeinden. Die Kommission hat in den vergangenen Monaten das Thema «Verkehrsentlastung Engelbergertal» unter verschiedenen Blickwinkeln wie Wohnqualität, Umwelt- und Naturschutz, Standortattraktivität, Finanzen, Tourismus, Volkswirtschaft oder der Klimaerwärmung betrachtet. «Jeder einzelne Blickwinkel steht dabei in Abhängigkeit zueinander. Und weil die ganze Problematik so komplex ist, sind die Gemeinderäte im Engelbergertal kantonsübergreifend gewillt», so Remigi Zumbühl, «der Problematik vorausschauend und aktiv zu begegnen und nun zu handeln.» Entstanden ist eine Ideenmappe, welche Massnahmen in kurz-, mittel- und langfristig auflistet.

Weitere Ideen willkommen

Die Kommission legt Wert auf die Feststellung, dass die am Donnerstagabend in der Aula Zelgli in Wolfenschiessen den Stakeholdern aus dem Engelbergertal sowie den politischen Vertretern von Kanton und Gemeinden vorgestellten Massnahmen nicht in Stein gemeisselt sind. Vielmehr erhoffen sich die Gemeinden mit der nun anlaufenden Vernehmlassung bei den politischen Gremien und touristischen Anbietern weitere Denkanstösse und Vorschläge.

«Nur wenn wir den Fächer breit öffnen und die Bezeichnung unmöglich streichen, kommen wir zu zählbaren Resultaten», ist Remigi Zumbühl überzeugt. Dass die Kommission mit einem flotten Tempo unterwegs ist, zeigt die Dauer der Vernehmlassung bis Ende September. Danach will die Kommission die weiteren Schritte festlegen und wenn möglich bereits kurzfristig umsetzbare Massnahmen definitiv festlegen. Wunder dürfen laut dem Kommissionspräsidenten keine erwartet werden. «Wir sind uns der Tatsache bewusst, dass wir hier ein Generationenprojekt in Gang setzen. Ziel ist es jedoch, dass wir als Verbund der vier Gemeinden die eine oder andere kurzfristige Massnahme umsetzen können.» Als eine der rasch umsetzbaren Massnahmen sieht die Kommission in der attraktiven Vermarktung des öffentlichen Verkehrs oder die Installation eines Staumelders in Engelberg. «Damit könnten die Gäste zu einer gestaffelten Rückreise animiert werden», erhoffen sich die Vertreter der vier Gemeinden.

Mögliche Massnahmen (Auswahl)

Kurzfristig (Umsetzung bis zu einem Jahr)

- Parkleit- und Informationssystem bei der Autobahnausfahrt Stans Süd in Fahrrichtung Süden.
- Attraktive Vermarktung des öffentlichen Verkehrs mit Zentralbahn und Gratis-Bus-Betrieb in Engelberg.
- Staumelder in Engelberg.
- Verstärkte politische Einflussnahme bei der strategischen Ausrichtung der Verkehrsplanung.

Mittelfristig (ein bis drei Jahre)

- Ausbau Angebot von Extrapzügen der Zentralbahn.
- Optimierung Kreisel Kreuzstrasse.
- Schaffung von attraktiven Angeboten/Kombinationen für die Anreise mit dem öffentlichen Verkehr.
- Ausweitung des von den Nidwaldner Beherbergungsbetrieben angebotene Hotel-Ticket auf Engelberg

Langfristig (über drei Jahre)

- Umfahrung von Wolfenschiessen.
- Carterminals/Carparkplätze in der Nähe der Autobahn.
- Weiterverfolgung und politische Unterstützung vom Skigebietszusammenschluss zur Gewinnung von Langzeitgästen.

Der Werkdienst gehört zur Abteilung Bau und Infrastruktur und ist für den betrieblichen Unterhalt der öffentlichen Infrastrukturen in unserem schönen Tal verantwortlich. Infolge Pensionierung des bisherigen Stelleninhabers suchen wir per 1. Januar 2020 eine/n

Fachfrau / Fachmann Betriebsunterhalt Werkdienst

Ihre Hauptaufgaben

In Ihrer Funktion sind Sie hauptsächlich zuständig für den baulichen und betrieblichen Unterhalt der Wander- und Spazierwege und öffentliche Infrastrukturanlagen wie Strassen, Parkanlagen, Loipen, Kanalisationen, Gewässer, Friedhof, Entsorgungsstellen, Gebäude usw. Die Instandhaltung von Fahrzeugen und Maschinen verlangt ebenfalls Ihre Mitarbeit.

Diese Position fordert eine hohe Service- und Dienstleistungsorientierung und eine gute körperliche Verfassung. Sie zeigen Flexibilität und Bereitschaft zu Einsätzen ausserhalb der ordentlichen Arbeitszeit und Pikettdienst.

Ihr Profil

Sie besitzen eine abgeschlossene Ausbildung und sind eine handwerklich und technisch gewandte, gefestigte und interessierte Persönlichkeit im Besitz des Führerausweis Kategorie B und BE, Kategorie C wünschenswert. Ein freundliches und umgängliches Auftreten ist für Sie ebenso selbstverständlich wie die Freude an vielseitiger Arbeit im Freien. Sie arbeiten gerne eigenverantwortlich und stellen sicher, dass Aufgaben ziel- und zeitgerecht erledigt werden. Sie sind ausserdem teamorientiert, zuverlässig, flexibel und belastbar. Da Sie für den Pikettdienst oder auch im Ereignisfall innert nützlicher Frist vor Ort sein müssen, wird der Wohnsitz in Engelberg vorausgesetzt.

Unser Angebot

Wir bieten Ihnen eine weitgehend selbständige und verantwortungsvolle Tätigkeit mit einem breiten Aufgabenspektrum, einer guten Infrastruktur mit modernem Fahrzeug- und Maschinenpark, Unterstützung durch kompetente Teammitglieder, attraktive Anstellungsbedingungen im Rahmen kommunaler Richtlinien mit zielgerichteten Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten sowie eine fortschrittliche Gemeindeführungsorganisation, in welcher Sie etwas bewirken können.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Bitte senden Sie Ihr Dossier mit den üblichen Unterlagen und Foto an folgende Adresse: Einwohnergemeinde Engelberg, Personaladministration, Postfach 158, 6391 Engelberg.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Seppi Häcki, Bereichsleiter Werkdienst:
Telefon 041 639 52 20

Baugesuche und Sonderbewilligungen

Nachstehende Baugesuche werden gemäss Verordnung zum Baugesetz vom 7. Juli 1994 (Bauverordnung) Art. 29 Abs. 2 während zehn Tagen beim Bauamt Engelberg öffentlich aufgelegt. Gleichzeitig werden die benötigten Sonderbewilligungen angezeigt. Einsprachen gegen die beantragte Baubewilligung oder gegen die Sonderbewilligung sind bis **9. September 2019** schriftlich und begründet, im Doppel an den Einwohnergemeinderat Engelberg, Dorfstrasse 1, 6390 Engelberg, einzureichen (Bauverordnung Art. 31, 36 und 37).

Gesuchsteller	Rustom und Freeya Antalia, Dorfstrasse 48, 6390 Engelberg
Bauvorhaben	Neubau Einfamilienhaus + Einliegerwohnung
Zonen	W2B
Ort	Parzellen Nrn. 326, 327, Steinacher 9, GB Engelberg
Schutzgebiete	Gewässerschutzbereich Au
Gesuchsteller	Bergbahnen Engelberg-Trübsee-Titlis AG, Poststrasse 3, 6390 Engelberg
Bauvorhaben	Steinschlagschutz Standseilbahn Engelberg-Gerschhialp
Zonen	Übriges Gebiet, Wald
Ort	Parzellen Nrn. 450, 452, 933, Schiterbüel, Grünigerwald, GB Engelberg
Schutzgebiete	Gewässerschutzbereich Au
Naturgefahren	RSII, SII
Sonderbewilligung	Raumplanerische Ausnahmebewilligung, Rodungsbewilligung
Gesuchsteller	Ruth Zumstein Burri, Alpenstrasse 11, 6390 Engelberg
Bauvorhaben	Einbau Dachfenster
Zonen	W3, Quartierplan "Acher"
Ort	Parzelle Nr. 2518, Alpenstrasse 11, GB Engelberg
Schutzgebiete	Gewässerschutzbereich Au
Naturgefahren	Ue1

Gschichtezeyt einmal anders



ཨ་ཁུལ།

Zweisprachig

Deutsch und Tibetisch

für Kinder im Alter von 4 bis 9 Jahren

Donnerstag, 5. September 2019

von 15.15 bis 15.45 Uhr

in der Schul- und Gemeindebibliothek

Daniela Planzer & Sangpo Lodee erzählen eine
Geschichte aus einem Bilderbuch.

Wir freuen uns auf viele kleine und grosse
Zuhörerinnen und Zuhörer.

Gemeinschaftsschule Engelberg und das
Bibliotheksteam



Schwimmbad Sonnenberg

Alte Gasse 34a – 6390 Engelberg – Tel. 041 637 13 04
www.sportingpark.ch – schwimmbad@sportingpark.ch

Sporting Park
 engelberg
freizeit . sport . event



Öffnungszeiten ab 02. Sept. bis 11. Okt. 2019

Montag	09.00 – 20.00 Uhr
Dienstag-Freitag	12.00 – 20.00 Uhr
Samstag	09.00 – 19.00 Uhr
Sonntag & Feiertage	09.00 – 18.00 Uhr

Unterhaltspiste Bänklialpweg - Sportplatz: Informationen

Nach Beendigung des Hochwasserschutzprojektes bei der Ziegelbrücke fand eine erste Begrünung der Piste statt (Gemeinde Info Nr. 17/2019). Leider ist dies aufgrund verschiedenster Umstände nicht wie gewünscht gelungen.

Daher wird nun der Abschnitt mit einer Magerwiese neu angesät. Zu diesem Zweck muss der bestehende Weg bis zur kompletten Begrünung gesperrt werden. Während dieser Zeit wird für die Gleitschirmflieger von der Einwohnergemeinde eine Signalisation aufgestellt.

Nach dieser Begrünung wird entlang der Böschungsoberkante weiterhin ein Weg für Fussgänger zur Verfügung stehen.